



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **"Gelebte Werte: Unverzichtbar für Zusammenleben – in Krisenzeiten wichtiger denn je"**
ISB-Internetportal zur Wertebildung geht online – Praktische Anregungen und gute Beispiele für gelungene Werteerziehung im Unterricht und Schulleben

"Gelebte Werte: Unverzichtbar für Zusammenleben – in Krisenzeiten wichtiger denn je" ISB-Internetportal zur Wertebildung geht online – Praktische Anregungen und gute Beispiele für gelungene Werteerziehung im Unterricht und Schulleben

23. September 2020

MÜNCHEN. „Abstand halten, Maske tragen, Rücksicht nehmen und anderen helfen: Seit Beginn der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen leben die Menschen im Freistaat vor, welche Bedeutung Werte wie Solidarität und gegenseitige Rücksichtnahme besitzen. Eigenschaften, die sogar Leben retten können und deren Bildung auch in der Schule stattfindet.“

Kultusstaatssekretärin Anna Stolz machte zur Eröffnung des Onlineportals deutlich, welch hoher Stellenwert der Wertebildung an den bayerischen Schulen zukommt. Das neue Portal soll Schülerinnen und Schüler in der Persönlichkeitsentwicklung fördern und die Lehrkräfte zudem dabei unterstützen, Werteerziehung im Unterricht, in Projekten oder generell im Schulleben praktisch umzusetzen. Dabei werden online theoretische Informationen auf der Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse ebenso wie zahlreiche praktische Beispiele aus bayerischen Schulen präsentiert.

Entscheidend ist für Anna Stolz hierbei vor allem die praktische Umsetzung, denn, so die Staatssekretärin: „Werte müssen gelebt werden. Ob im aktiven Vorgehen gegen Mobbing, bei der Rücksichtnahme auf vermeintlich Schwächere oder ganz generell mit der eigenen Haltung: Gelebte Werte sind für unser Zusammenleben unverzichtbar und in Krisenzeiten wichtiger denn je. Unsere jugendlichen Wertebotschafterinnen und Wertebotschafter leben Werte gemeinsam mit den zahlreichen Wertemultiplikatoren unter den Lehrkräften tagtäglich vor.“

Wertebildung macht Schule

Die Initiative „Werte machen Schule“ stärkt die Werteerziehung an den Schulen im Freistaat und leistet einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler. Im Rahmen der Initiative wurden seit dem Schuljahr 2018/2019 rund 180 Schülerinnen und Schüler in allen bayerischen Regierungsbezirken zu Wertebotschafterinnen und -botschaftern ausgebildet. Mit ihren Ideen und Initiativen leisten sie einen wichtigen Beitrag für ein respektvolles und verantwortungsvolles Miteinander in unserer Gesellschaft. Sie geben ihren Mitschülerinnen und Mitschülern Tipps für eine von gegenseitigem Respekt geleitete Kommunikation und starten Wertewochen, Plakataktionen oder Projekttag zum Thema Werte. Darüber hinaus sind im Freistaat rund 100 Lehrkräfte als Wertemultiplikatorinnen und Wertemultiplikatoren aktiv und unterstützen unsere Schulen beispielsweise bei pädagogischen Tagen oder regen Wertevereinbarungen und Schulverfassungen an. Im Rahmen der Initiative „Werte machen Schule“ wurde das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus beauftragt, ein Internetportal zur

Wertebildung zu erstellen, um Lehrkräfte bei ihrer wertebildenden Arbeit zu unterstützen und theoretische Informationen, praktische Anregungen und gute Beispiele für gelungene Werteerziehung in Unterricht und Schulleben bereitzustellen. Das Portal ist seit Beginn des Schuljahres 2020/2021 freigeschaltet und unter <https://www.wertebildung.bayern.de/> zu erreichen.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

